

18.11.2015

Von heilenden Bildern und Metatrons Stab

Spirituelles, alternative Heil- und Lebenskonzepte, aber auch bodenständiges Handwerk hatten am Wochenende Platz im Haus der Begegnung. Unter dem Motto „Medizin und Bewusstsein“ hatten die Veranstalter Wolfgang und Jens Maiworm 70 Aussteller und 30 Referenten gewonnen.



Königstein. Wer am Wochenende durch das Haus der Begegnung (HdB) ging, erhielt im besten Fall viele Anregungen und Inspirationen. Zumindest aber sah er (oder sie) eine große, mitunter verwunderliche Vielfalt an Konzepten, das eigene Leben gesünder und erfüllter zu gestalten.

An die vierte Auflage des Kongresses Medizin und Bewusstsein, für den viele auch weite Anfahrtswege in Kauf nahmen, war ein großes Messe-Angebot angeschlossen. Zwar hätten sich die Veranstalter noch mehr Besucher erhofft, doch zeigten sich die, die da waren, zufrieden bis glücklich.

Gudrun Jung hatte ihren Stand auf der Balustrade mit einem großen Teppich ausgelegt und saß hinter einer Nähmaschine. Seit Jahrzehnten stellt sie Kissen her. Seit ihrem 16. Lebensjahr sei sie „freiwillig berufslos“, erzählte die 57-Jährige, während die Nähmaschine klackerte. 2012 eröffnete sie ein Ladengeschäft in Frankfurt, in dem sie Ideen umsetzt, die sie für sinnvoll hält, oder die ihr Freude bereiten. Etwa kleine Kissen in Herzform, die als Handablage bei Arbeiten am Computer dienen. Der Anstoß kam von einem Kunden: „Er arbeitet in einem Großraumbüro und hat gemerkt, dass die Kissen dafür optimal sind.“ Ein paar Tage später kam er wieder und gab eine größere Bestellung auf: Viele seiner Kollegen wollten auch welche.

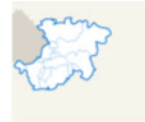
Im Foyer traf man auf Reinhard Kreisl und den „Metatron-Lichtstab“. An eine Röhre, die mit Kristallen gefüllt ist, schließt sich eine Feder an, auf der ein schwingender Metallstern sitzt. Das Werkzeug sei aus der geistigen Welt von „Erzengel Metatron“ übermittelt worden, löse Blockaden und befreie von Sorgen. Auf die Frage, wie die Menschen darauf reagieren, sagte er: „80 Prozent lachen zunächst und fragen, was das ist.“ Ihm mache das nichts aus, im Gegenteil: „Es ist doch schöner, als wenn sie griesgrämig herumlaufen.“ Viele würden die Kraft aber spüren, wenn sie den Stab erst in die Hand genommen haben.

Michaela Hinz und Dina Neumann boten andere Hilfestellungen für ein gelingendes Leben an. Hinz ist unter anderem Transformations-Therapeutin nach Robert Betz. Oft habe man in der Kindheit gelernt, bestimmte Gefühle zu verdrängen, um Erwartungen zu erfüllen. Diese Denkmuster aufzulösen, könne sehr wertvoll sein, berichtete sie. Bei Autorin und Illustratorin Neumann ging es unterdessen bunt zu. Neben Büchern und Lebensberatung präsentierte sie Stimmungs- und Heilbilder – und zeigte sich erfreut über die Offenheit der Besucher: „Man hat gleich eine andere Gesprächsbasis.“

NACHRICHTEN-KARTE

Alle Meldungen aus allen Orten

Klicken Sie auf die Karte, um zur Übersicht aller Orte zu kommen. Oder geben Sie einen Ortsnamen ein, zu dem Sie alle Meldungen suchen.



Nachrichten aus

suchen

Alle Bildergalerien zu Hochtaunus

Meistgelesen in Vordertaunus

Workshops & Co.

Im Bühnenbereich, der mit Wänden vom Rest des Geschehens im Saal abgetrennt war, wurden durchgängig Vorträge und Konzerte geboten. In den kleineren HdB-Räumen konnten Workshops, unter anderem mit Walter Kohl oder Dr. Franz Alt, besucht werden.

Sie interessierten sich grundsätzlich für das Thema Medizin und Bewusstsein, sagten Annemarie und Werner Simmerl, die aus Oberfranken nach Königstein gekommen waren. Er sei im Business Coaching, nicht im esoterischen Bereich tätig, doch finde man gute Anregungen. „Wir haben spannende Vorträge gehört, und die Menschen hier sind sehr herzlich.“ Gegen fundiertes Wissen sei nichts zu sagen, aber andererseits gelte auch: Wer heilt, hat Recht. Wer daran zweifelte, hatte den Weg ins HdB vermutlich gar nicht erst angetreten.

(dsc)

[Zur Startseite](#)

[Mehr aus Vordertaunus](#)

JETZT KOMMENTIEREN

[Nicht registrierte Nutzer](#)

[Registrierte Nutzer](#)

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar abzuschicken.

Benutzername

Passwort

[PASSWORT VERGESSEN](#)

[Anmelden und abschicken](#)

Registrieren Sie sich kostenlos, um Ihren Kommentar abzuschicken.

Mit * gekennzeichnete Felder, sind Pflichtfelder!

Geben Sie bitte folgende Daten ein, um sich zu registrieren und Ihren Kommentar zu speichern. Wir garantieren Ihnen, dass alle persönlichen Daten nur beim Verlag intern verwendet, und nicht ohne Ihre Zustimmung an Dritte weitergegeben werden!

gewünschter Benutzername: *

gewünschtes Passwort: *

Wiederholung Passwort: *

E-Mail: *

Kundennummer falls vorhanden:

Bitte beantworten Sie noch die folgende Sicherheitsfrage: Welche Zahl folgt auf die 18?:

[Registrieren u. abschicken](#)

Mehr aus Vordertaunus

BITTE BEACHTEN SIE: Unser Angebot dient lediglich Ihrer persönlichen Information. Kopieren und/oder Weitergabe sind nicht gestattet. Hier finden Sie Informationen zur Verwendung von Artikeln. *Quellen:* Mit Material von dpa, afp, kna, AP, SID und Reuters

[Archiv](#) [Themen](#) [Mediadaten](#) [Kontakt](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#) [AGB](#) [RSS](#)

© 2015 Frankfurter Neue Presse